

Reepsholt steht zur Wende unter Druck

Wiesede führt in Holz I bereits mit acht Wurf – „Ostfreesland“ liegt im Ziel klar vorne



© RALF EILERS

Wilko Rahmann sicherte sich mit Reepsholt die Punkte. Doch die Wieseder machten es dem Spitzenreiter nicht einfach.

Zielgeraden. Mit diesem glücklichen Auswärtssieg in Rahe bleibt Pfalzdorf dem Titelverteidiger aus Reepsholt auf den Fersen.

Upschört unterlag im Kellerduell in Südarle. „Flott weg“ Burhabe rutschte auf einen Abstiegsplatz ab.

In der Landesliga der Männer I behauptete Pfalzdorf Rang zwei. Die Boßler aus Reepsholt ziehen an der Spitze weiter einsam ihre Kreise. Dietrichsfeld musste sich in Ardorf geschlagen geben und liegt nun nur noch einen Punkt vor Uтары.

Rahe - Pfalzdorf 0:2 (-0,025/-2,070/-0,005/0,116): Am Kukelorum entwickelte sich eine äußerst spannende Partie. Die Gäste hatten sich sehr gut auf das schmale Geläuf eingestellt. Sie führten zeitweise in Holz II schon mit mehr als vier Wurf. Das Heimteam schaffte es aber immer wieder auszugleichen. Die Entscheidung fiel daher erst auf der

Reepsholt - Wiesede 18:5 (-2,015/6,045/-3,089/12,07): Das Nachbarschaftsderby in Reepsholt verlief kurios. Im Vorfeld stellte sich lediglich die Frage, wie hoch Reepsholt gewinnen würde. Doch der Gast aus Wiesede startete stark und führte im Wendebereich in Holz I sensationell mit acht Wurf. Reepsholt glich dies zwar mit Gummi II aus, doch in der Addition lagen die Gäste vorne. In den Rückrunden forcierte „Ostfreesland“ das Tempo, baute die Rückstände in den Erstgruppen immer weiter ab. Im Ziel lag der Favorit dann in den Zweitgruppen deutlich in Führung.

Ardorf - Dietrichsfeld 7:5 (-5,112/2,011/3,016/2,023): Beide Mannschaften starteten stark. „Good wat mit“ nutzte die Schwächephase des Gastgebers aus und ging in Führung. Doch Ardorf fand mit zunehmender Dauer zu alter Form zurück. Im Ziel reichte den Gastgebern der Vorsprung zum knappen 7:5-Erfolg.

Südarle - Upschört 12:0 (0,051/2,097/5,069/3,113): Die jungen Werfer aus Upschört erwischten mit der Holzkugel einen guten Start. Doch Südarle konterte und traf immer wieder die Ideallinie. Dies brachte letztlich den Sieg. Upschört liegt nun nur noch einen Zähler vor den Abstiegsrängen.

Uтары/Schw. - Burhabe 16:1 (8,148/-1,065/1,102/ 6,030): Mit einer starken Heimleistung gelang es Uтары, den Gast aus Burhabe mit hohen Siegen in Holz I und Gummi II in die Schranken zu weisen. Dieser Sieg brachte den Vertreter aus dem KV Esens wieder dicht an den dritten Tabellenplatz, der zur Teilnahme an den FKV-Meisterschaften berechtigt. Die Gäste hatten zwar versucht, die Uтарыer mit einigen Umstellungen zu verunsichern, doch diese Maßnahme brachte nicht den gewünschten Erfolg.